

Vertrag

Zwischen der Kirchengemeinde Geismar einerseits,
in dem Royalbauern Edl. Vogt zu Corbach anderseits.

1. §.

Der Royal Edl. Vogt zu Corbach liefert zur Kirchweil
in Geismar ein neues Magazingehäuse aus Eichenholz, mit
Kupferblech, doppelteckig, einmündig, gestrichelt mit doppel
Leder, mit 4 Kisten nach unten für Windspünger mit 1. Kisteboden.
Magazin in Windspünger werden von außen mit Bleipapier abgedeckt.
Die erforderliche Länge ist, 2,80. Breite 1,25 Meter incl. Gestell in Eisen,
preis festlich stellen in Rechnung der Royal ex. ob. Nazareth.

2. §.

Für abzugemachte Lieferung stellt der Royalbauern Vogt
von der Kirchweil in Geismar die Zahlung von 265 Mk.
gleich nach festlichstellung. Lieferungszeit den 15. Sept. 1901.

3. §.

Die Bahnfahrt bis Viermünden übernimmt p. Vogt.
von Viermünden nach Geismar hat die Gemeinde für die
Kaufpost zu zahlen. Der Rücktransport der Holzstücke zur Bahn
hat die Gemeinde zu bezahlen.

4. §.

Bei der Rechnung der Royal stellt die Gemeinde den halben Betrag.

5. §.

Die Gemeinde hat bei abzugemachte der alten Höhe einen Mann 1/2 zu stellen.

6. §.

Für die in jedem Ort hat der Royal Vogt fünf Jahre garantiert.

7. §.

Diepe Zahlung ist doppelteckig und gestrichelt in zwei Teilen
unterzeichnet.

Corbach 1. Aug. 1901.

Der Ortsgemeindevorstand
Herrn Kraft

Heiter
Der Vorsitzende der Presbyterien
Ludwig G. Weinrich, pfr.

Edl. Vogt
Royalbauern

Geismar. 9. August 1901